

Die 100 größten Forscher aller Zeiten: Wie Naturwissenschaftler uns die Welt erklären

Hamburg, 12. März 2008 – Das Bild, das wir heute von der Welt haben, wurde vor allem von Naturwissenschaftlern geprägt. Mit ihren Methoden der exakten Beobachtung und in ausgeklügelten Experimenten haben sie herausgefunden, wie unsere Erde aufgebaut und das Leben beschaffen ist, wie die Vererbung funktioniert und woraus Atome bestehen. Sie sind in kleinste Körperzellen vorgedrungen und bis an den Rand des Universums.

Meistens waren es einzelne Persönlichkeiten, die die entscheidenden Anstöße lieferten. In Zusammenarbeit mit Wissenschaftshistorikern der Universität Hamburg hat die Redaktion von GEOkompakt eine Liste der 100 bedeutendsten Forscher von der Antike bis heute erarbeitet. Sie werden in Kurzporträts und historischen Reportagen vorgestellt.

GEOkompakt fügt diese Lebensläufe zu einem spannend geschriebenen Kanon des Wissens zusammen und lädt die Leser zu einer Reise durch 2500 Jahre Forschungsgeschichte ein – von Archimedes bis Albert Einstein, von Paracelsus bis Louis Pasteur, von Copernicus bis Marie Curie. Die Autoren erklären, wie die alten Griechen dachten, was die Gelehrten im Mittelalter unter Forschung verstanden und wie Naturwissenschaftler heute arbeiten. Sie berichten von kleinen Fortschritten, von Irrtümern und von ganzen Revolutionen.

Denn immer wieder eröffneten Querdenker einen völlig neuen Blick auf die Wirklichkeit: Copernicus rückte den Menschen aus dem Zentrum der Welt, als er verkündete, die Erde kreise um die Sonne. Charles Darwin vertrieb den Menschen mit seiner Evolutionstheorie vom Thron der Schöpfung, Albert Einstein erschütterte unsere Vorstellungen von Raum und Zeit.

Bis an die Grenzen der Erkenntnis und den Rand des Begreifbaren gelangten die Wissenschaftler. Heute sind sie dabei, in Teams von Tausenden kilometergroße Messinstrumente zu bauen, um die aller kleinsten Teilchen zu erforschen. Und dennoch sind noch längst nicht alle Rätsel gelöst.

GEOkompakt „Die 100 größten Forscher aller Zeiten“ umfasst 155 Seiten, kostet acht Euro und erscheint am 12. März 2008.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEO im Internet: www.GEO.de